

**Czech FILM  
&  
Pavel Göbl**

**DIE FACHAUFSICHT ÜBER DEN TRAUMDEUTUNGEN**



deathern - prezentace

## DIE FACHAUFSICHT ÜBER TRAUMDEUTUNGEN

Ein neuer tschechischer *Deathern* – erst wenn der Tod auf der Zunge liegt, steht man wirklich über den Dingen und der wahre Witz kommt hervor

Ein unabhängiger, abendfüllender Spielfilm für Erwachsene. Das Thema ist zwar intellektuell, aber die Figuren und Situationen sind so menschlich, dass sie ohne Zweifel allgemein verständlich und unterhaltsam sind.

Ca. 80/90 Minuten.

TECHNOLOGIE: Digitalkamera – schwarz-weiß, einfach komponiertes Bild; O-Ton ohne oberflächliche Effekte; ruhig, aber mit Jump Cut Schnitt

DREHORTE: Varnsdorf und Umgebung & Zittau und Umgebung

MUSIK: *Byl pes* – ursprüngliche Country-Punk-Lieder & Saxophonstücke von Vráta Brabenec – Ex-Mitglied der Band *Plastic People of the Universe*.

Eine freie Fortsetzung des Filmes *SUNRISE SUPERVISING*.

Preise: Fites (*Tschechischer Film-und Fernsehverband*)-Preis Trilobit; Spezialpreis Neißer Festival, Deutschland

DIE FACHAUFSICHT ÜBER TRAUMDEUTUNGEN erhielt eine Förderung für Projektentwicklung vom Staatsfonds für Unterstützung und Entwicklung der tschechischen Kinematographie (*Státní fond pro podporu a rozvoj české kinematografie*).

THEMA: Kollektivtraum & Kollektivschuld & Kollektivstrafe

DER GEDANKE DAHINTER: ein Traum, der ein Traum des Bösen ist, selbst wenn es ein Kollektivtraum ist, generiert immer individuelle Schuld, die Kollektivstrafe ist also ein unerreichbare Chimäre, denn sie fügt den Unschuldigen Unrecht zu, den Schuldigen aber bietet sie ein Alibi; die einzige Kollektivschuld ist somit die Fähigkeit der Menschheit, Kollektivträumen, die sie nicht versteht, zu erliegen.

*Die Fachaufsicht über Traumdeutungen* spielt nicht zufällig in der Tschechisch-sächsischen Schweiz, an der Grenze zwischen Tschechien und Deutschland, und nicht allein wegen des verlassenen Charakters dieses Ortes, sondern wegen seines Genius Loci. Der wahre Grund ist die gemeinsame Geschichte beider Völker.

### SYNOPSIS

Drei alte Freunde – ein Musiker, ein Dieb und ein Zirkuspfleger, ehemalige Mithäftlinge in einem bolschewistischen Gefängnis, nun verwitwet, leben zusammen in einem Haus im tschechisch-deutschen Grenzgebiet. Hierher geführt hat sie das Bedürfnis, mit jemandem, der ihnen in der Vergangenheit Leid zugefügt hat, abzurechnen – dies ist die Geschichte des *ersten Teiles – Sunrise Supervising*. Allerdings ist dieser Jemand, ein ehemaliger Polizist der Staatssicherheit, jetzt der Kneipenwirt. So ergibt es sich, dass die Herren am Anfang des zweiten Teiles nun nirgends mehr ihr frisch gezapftes Bier trinken können. Bis der Dieb herausfindet, dass es auf polnischer Seite, gleich



CZECH FILM

hinter der Grenze, eine Kneipe gibt, die man mit dem Bus erreichen kann. Der Zirkuspfleger hat zunächst Befürchtungen ob des polnischen Biers, als er dann aber sieht, dass Venca (Venceslav) das tschechische Varnsdorfer Bier *Kocour* zapft, fesselt gleich ein Fernsehsender mit türkischem Programm sein Interesse. Später stellt es sich heraus, dass Venca eine deutsche Frau, die Halbtürkin ist, geheiratet hat – Jasmína. Und da zeigt es sich allerdings, dass der Zirkuspfleger doch ein wenig ausländerfeindlich ist...und der mögliche Zugang zu *gezapftem Bier* ist auf einmal in Gefahr. (Auf dem Weg vom Bus zur polnischen Kneipe diskutieren die Herren über die Möglichkeit eines Kollektivtraums...dies in Zusammenhang mit einer eigenartigen Begebenheit, die ihnen vielleicht wirklich zugestoßen ist, oder die sie vielleicht geträumt haben...inmitten eines verschneiten Feldes haben sie eine einsame Spur entdeckt, und keine anderen Spuren führten zu ihr...oder von ihr weg.)

Ein weiterer Haupthandlungsstrang ist das Eintreffen einer Sudetendeutschen – eine alte Dame, das „Ömchen“, die sich ihr Elternhaus (in welchem unsere drei Herren zusammen mit dem Mädchen, dessen sie sich angenommen haben, leben) nicht nur fotografieren möchte – sie möchte dort auch gerne übernachten...und das so lange, bis sie sie einen bestimmten Traum mit einem bestimmten Mann, dem sie als junges Mädchen und Mitglied der Hitlerjugend (sie erlag nämlich einem bösen Kollektivtraum) Leid zufügte, träumt...sie würde nämlich gerne so, auf derlei kindliche und naive Weise, von ihm Vergebung erlangen...und somit auch ein reines Gewissen vor dem Tode – allerdings will sie keinem etwas davon verraten, es ist ihr Geheimnis und sie hütet es gut. Der Musiker, der Dieb und das Mädchen kommen ihr entgegen, ohne nach den Ursachen zu forschen. Vom Zirkuspfleger wird ihre Anwesenheit aber mit Missgunst betrachtet und ihr Geheimnis irritiert ihn.

Der dritte Handlungsstrang ist die Schwangerschaft des Mädchens, einer ehemaligen Prostituierten, die sich die Herren in ihr Haus einquartiert haben, „um nicht anständig alt werden zu müssen“. Das Mädchen verrät ihnen allerdings nicht, mit wem von ihnen sie den Nachwuchs erwartet...und die Herren einigen sich klugerweise darauf, dass es in diesem Falle besser ist, das Geheimnis zu wahren, als es zu wissen...was nun wiederum den Zirkuspfleger stört, und das sogar so, dass er allen „Beteiligten“ DNA-Proben entnimmt.

Zeitgleich erfahren die Herren von einem „Zaubertee“, der vor dem Krieg vom Gründer der örtlichen Kleingartenkolonie „entdeckt“ wurde. Nachdem man von diesem Tee getrunken hat, träumt man das, woran man direkt vor dem Einschlafen gedacht hat. Als der Zirkuspfleger mit dem Zug aus Deutschland, wo er die DNA-Proben abgegeben hat, zurückfährt, trifft er Jasmín und freundet sich mit ihr an...und sie verrät ihm nicht nur Ömchens Geheimnis (sie kennt es, weil sie in der Nachbarschaft ihrer Familie aufgewachsen ist), sondern auch, dass sie im Besitz des Rezeptes für den besagten Zaubertee ist.

Bald darauf kommt das Bestreben des Zirkuspflegers nach Gewissheit zu Tage – wer von den Dreien ist der Vater...aber am Ende, nach einem „Streit“ mit dem Musiker, gibt er auf...mit der Einsicht, dass manche Geheimnisse verdeckt bleiben sollten.

Und Jasmína gibt ihnen das Rezept...der Dieb nimmt sich dessen an und verspricht, den Tee „zuzubereiten“.

Obwohl der Zirkuspfleger in Bezug auf den Nachwuchs das Geheimnis (und das vereinbarte Prinzip – die Dreieinigkeit der Vaterschaft) akzeptiert, provoziert ihn weiterhin das Geheimnis des Ömchens...und auf ungehobelte Weise sagt er ihr, - mit dem Ziel, alles in Erfahrung zu bringen -, dass er ihn kennt, dass er auch weiß, von wem und vor allem warum sie träumen will. Wir erfahren, dass, wie der Zufall so spielt, jener Mann „der Erfinder des Zaubertees“ ist. Die Reaktion des Ömchens ist



CZECH FILM

Scham (darüber, dass etwas verraten wurde, was sie nicht wollte), und sie verlässt das Haus still und leise. Unauffällig...ohne sich von jemandem zu verabschieden.

Sie verschwindet am frühen Abend an dem Tag, als der Dieb den „Zaubertee“ bringt. Ihr plötzliches Verschwinden ist allen ein Rätsel. Der Zirkuspfleger denkt sich schnell eine Geschichte aus, nämlich dass sie einen Anruf von ihren Verwandten in Deutschland erhalten habe...und dass sie da irgendetwas erledigen müsse, aber er habe nicht genau verstanden, was.

Die Herren und das Mädchen stoßen also mit dem Tee an – auf den Kollektivtraum und vor allem (ohne das Geringste zu ahnen, außer dem Zirkuspfleger natürlich) auf das Wohl des Ömchens und des *Kleingärtners*...auf deren gemeinsames Wohl.

Und dann erst träumen sie den *Kollektivtraum*.

## FIGUREN & BESETZUNG

### DAS ÖMCHEN *Anna Langrová*

Eine Sudetendeutsche, die sich Ende des 2. Weltkrieges am Schneidepunkt zwischen Kindheit und Pubertät befand. Sie selbst war, dank ihres Umfeldes und des damaligen Zeitgeistes, fasziniert von der Person des Führers. Ihre Eltern hingegen überhaupt nicht, aber sie schwiegen. Sie selbst trägt in sich eine nicht definierte Schuld, die sich auf jemanden, der in dem Haus, wo heute unsere Hauptfiguren leben, bezieht. Mit der kindlichen Einfalt eines alternden Menschen sehnt sie sich danach, in diesem Haus zu schlafen, nach einem Traum, in welchem sie Versöhnung erlangen kann.

### DER MUSIKER Vratislav Brabenec (Plastic People of the Universe, Schriftsteller und Gärtner) /Doppelgänger – Bild 42 – Karel Jelínek/

Ein Undergroundmusiker und Saxophonspieler, an dem nur der Körper altert. In den 80.Jahren des 20. Jahrhunderts war er als Dissident im Gefängnis. Hinter Gittern hat er die Bekanntschaft von unseren zwei weiteren Hauptfiguren gemacht, und sie sind Freunde geworden. Als die Herren alt und zu Witwern geworden sind, haben sie sich zusammen ein Haus in einer Kleinstadt gekauft, wo sie ihren ehemaligen Gefängniswärter, der sie einst geplagt hat, ausfindig gemacht haben. Der Gefängniswärter hat in dieser Kleinstadt eine Kneipe...und sie rächen sich an ihm damit, dass sie ihm verzeihen. Sie müssen dann allerdings ein anderes Lokal suchen, wo sie gezapftes Bier bekommen.

### DER DIEB Jozef Polievka (Förster im Ruhestand, Amateurschauspieler)

Ein Dieb, der im Ruhestand ist, man nennt ihn JoJo. Er hat ein gutmütiges Wesen, das die Gabe hat, jeden Konflikt in Luft aufzulösen.

### DER ZIRKUSPFLEGER Jiří Vymetal (Chemiker in Rente, Amateurschauspieler) / Oldřich Kaiser (Liedermacher, Schauspieler)

Ein Tierpfleger beim Zirkus – von der Maus bis hin zu den großen Katzen. Ein Romantiker, der sich seiner selbst nicht sicher ist, und so sieht er überall eine Bedrohung seiner selbst – und auch gleich seiner ganze Zivilisation, bei jedem Schatten, der an seiner Tür vorbeihuscht. Von diesem Gesichtspunkt aus betrachtet ist er die Hauptfigur unserer Geschichte...außerdem bereitet es ihm Schwierigkeiten, Geheimnisse zu respektieren.



CZECH FILM

DAS MÄDCHEN Nikol Fischerová (JAMU – Akademie der musischen Künste in Brünn, Schauspielerin, Liedermacherin, Oberwachtmeisterin)

Eine ehemalige Prostituierte. Hat früher an der Hausecke unserer Hauptfiguren gearbeitet. Die Herren, angeführt vom ZIRKUSPFLEGER, haben sie dann aber von ihrem Zuhälter freigekauft...und sie wurde deren Haushälterin. Im Laufe der Geschichte kommt ihre kleine Tochter zur Welt – ANIČKA.

VENCA - Venceslav

Polnischer Gastwirt, Besitzer einer etwas heruntergekommenen Kneipe, wo man, außer tschechischem Bier, polnischer Wodka und deutschen Würsten, auch Kebab und Kaffee aus dem türkischen Samowar bekommt...Er ist mit Jasmina verheiratet.

JASMÍNA Katharina Bellena (Deutsche Schauspielerin, Regisseurin und freie Produzentin)

Väterlicherseits ist sie Deutsche, mütterlicherseits Türkin. Sie ist die Ehefrau von Venca. Und außerdem Besitzerin einer Teestube.

BANDLEADER Tomáš Zika (Komponist, Sänger, Textschreiber, Künstler)

Leiter und Sänger einer Musikgruppe (Byl pes), mit der im Film auch der Musiker als Saxophonist auftritt – Vratislav Brabenec.

... und weitere

## DIE VERWERTUNG DES FILMES

Wir gehen davon aus, dass auch DIE FACHAUFSICHT ÜBER TRAUMDEUTUNGEN von einer konventionellen Filmvertriebsfirma im Netzwerk der tschechischen Kinos vertrieben wird. Zugleich wird der Film auch in Klubs, Arthouse-Kinos etc. präsentiert, und dies unter Anwesenheit der am Projekt beteiligten Filmschaffenden.

Des Weiteren wird davon ausgegangen, dass der Film beim Tschechischen öffentlich-rechtlichen Fernsehen (*Česká televize - ČT Art*) ausgestrahlt wird, so wie der *erste Teil*.

Im Gegensatz zum ersten Teil kann in diesem Falle auch der Verkauf an einige der Arthouse-orientierten deutschen Fernsehsender oder der Vertrieb in deutschen Klubkinos angenommen werden (*in Verbindung mit Teil Eins*) – und dies dank der Zusammenarbeit mit dem deutschen Produzenten Collaboratorsfilm und dem Deutsch-Tschechischem Zukunftsfonds (*Česko-německý Fond Budoucnosti*) (und weiteren), dank deutscher Drehorte, zweier Figuren und nicht zuletzt auch dank des Themas und Gedankens.

Es wird auch mit gemeinsamen Filmvorführungen gerechnet, bzw. Fernseh- und Internetausstrahlungen beider Teile auf einmal. Und auch mit gemeinsamen Filmprojektionen in Verbindung mit Konzerten der Band Byl pes (eventuell auch Plastic People of the Universe) auf diversen Festivals oder Kulturevents...Workshops etc.

Geplant ist zudem die Distribution des Films mittels Internet und sozialer Netzwerke.

Wir gehen ebenfalls davon aus, dass der Film, – ebenso wie Sunrise -, an tschechischen und ausländischen Filmfestivals und Filmschauen teilnehmen wird.



CZECH FILM

## PAVEL GÖBL

### LITERARISCHES SCHAFFEN

**Tichý společník (Der stille Gefährte)** (2007) Novelle, Magnezia litera und Nominierung für den J.Škvorecký-Preis

**Penis pravdy (Der Penis der Wahrheit)** (2009) Novelle, Nominierung für den J.Škvorecký-Preis (das Buch wurde für Theater und Rundfunk adaptiert)

**4 igelitky (4 Plastiktüten)** (2014/2015) Novelle

### SPIELFILME UND FERNSEHFILME

**Odborný dohled nad východem slunce (Die Fachaufsicht über den Sonnenaufgang)** (2013 – 2014)

unabhängiger Spielfilm, Trilobit-Preis 2014, Spezialpreis Filmverband Sachsen

**Kovář z Podlesí (Der Schmied aus Podlesí)** (2012) Filmmärchen, 1. Kinderzuschauerpreis – Juniorfest

**Gorila (Gorilla)** (2011) unabhängiger Spielfilm, Würdigung von der Kritik – Ehrenvolle Anerkennung von Nikolaj Stankovič

**Veni, vidi, vici** (2009) Werbefilm

**Ještě žiju s věšákem, plácačkou a čepicí (Und so lebe ich noch mit Kleiderständer, Kelle und Mütze)** (2005)

unabhängiger Spielfilm, Regie P.Göbl und R. Švejda, Würdigung von der Kritik der Zeitschrift Variety

**Balíci (Landeier)** (2004) Fernsehfilm für Kinder

**Šťáva (Saft)** (2003) Fernsehfilm für Kinder, Ota-Hoffman-Preis

**Javorový guláš (Ahorngulasch)** (Fernsehfilm – 2001) nach Motiven aus den Erzählungen von J. Suchý

## Czech FILM

Czech FILM ist eine der führenden Filmproduktionen in der Tschechischen Republik im Bereich Spielfilm, Dokumentarfilm und Werbespots. Die Firma wurde im Jahre 2012 von den Produzenten Tomáš Bělohradský und Přemysl Klimsza durch eine geplante Abspaltung der Filmproduktion von der Werbeagentur CZECH MULTIMEDIA INTERACTIVE gegründet. Wir konzentrieren uns auf die Suche nach Autoren und Stoffen, Drehbuchentwicklung, die eigentlichen Dreharbeiten und Postproduktion, bis hin zur Erstaufführung des Filmes einschließlich Vertrieb. Czech FILM hat mit Pavel Göbel bei den Filmen „Gorila“ und „Die Fachaufsicht über den Sonnenaufgang“ (2014) zusammengearbeitet. Der letztgenannte Film feiert Erfolge bei tschechischen und ausländischen Festivals und wurde mit dem renommierten Fites (*Tschechischer Film- und Fernsehverband*)-Preis Trilobit 2014 ausgezeichnet.

Firmenname: CZECH FILM s.r.o.  
Firmensitz: Praha 10, V Olšínách 2300/75, PSČ 10000  
St.-Nr., USt-IdNr.: 24215911, CZ24215911 (D-U-N-S 367003038)  
Telefon: +420 910 801 766, +420 739 004 466  
E-mail: obchod@czech-film.cz  
Internet: www.czech-film.cz

|                |   |  |
|----------------|---|--|
| Kontaktperson: |  Přemysl Klimsza |  Tomáš Bělohradský |
| Position:      | Geschäftsführer   | Geschäftsführer  |
| Telefon:       | +420 603 457 444  | +420 724 171 724   |
| E-mail:        | klimsza@czech-film.cz   | belohradsky@czech-film.cz  |

<https://vimeo.com/channels/czechfilmcz>

## Collaboratorsfilm

Katharina Bellena - Actress/Filmmaker: Pücklerstr.22 / 10997 Berlin / +49 1792940120  
[www.filmmakers.de/katharina-bellena](http://www.filmmakers.de/katharina-bellena)



CZECH FILM